

Außer den in den Vereinigten Staaten gebräuchlichen Typen, dem „Anaconda“- und „Great Falls“-Konverter, benutzt man heute auch eine von Krupp, Grusonwerk, gebaute Birne stehender Bauart (Fig. 109).

Der liegende Konverter (engl. barrel converter) scheint, wie erwähnt, allmählich den stehenden zu verdrängen, da er ihm gegenüber verschiedene Vorteile

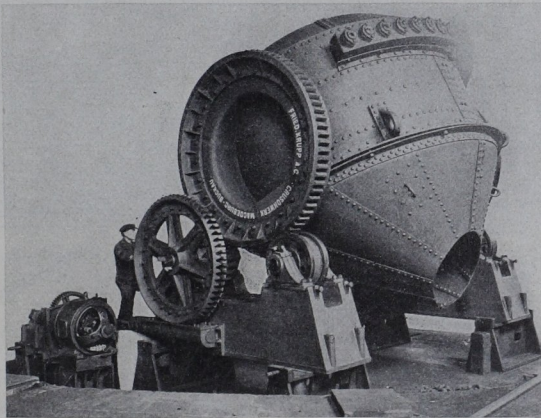
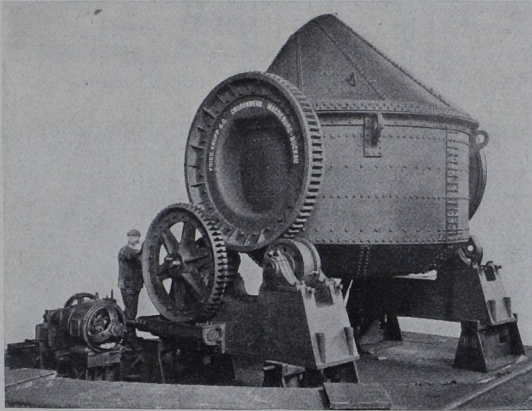


Fig. 109. Stehender Konverter Bauart Krupp. (Aus Borchers, Kupfer.) Durchm. außen 3,60 m, Düsenanzahl 15 von 30 mm Durchm. Antrieb elektrisch.

bietet: die Montage ist weniger umständlich, das Untergestell einfacher und billiger; die Windpressung kann geringer sein, da eine Vergrößerung des Fassungsvermögens bei gleichbleibender Badtiefe lediglich durch Verlängerung erzielt wird. Außerdem läßt sich die Höhe der Steinschicht über den Düsen durch entsprechende Drehung leicht konstant halten, d. h. die Form kann wechselnden Kupfergehalten des Ausgangsmaterials angepaßt werden; auch gestattet die meist ziemlich enge